



RECKA HAMMANN

**Tirol dabei**  
reckahammann@me.com

Entertainer Tricky Niki bringt ab 11. März mit seinem Programm „NIKIpedia“ einen Unterhaltungs-Mix aus Bauchreden, Stand-up-Comedy und Zauber-kunst nach Tirol.



## „Das ist echt kein Puppentheater“

Entertainer Tricky Niki kommt mit „NIKIpedia“ ab dem 11. März für vier Vorstellungen nach Tirol. Uns verrät er, was ihn nervös macht.

### Interview

Ihr neues Solo-Programm „NIKIpedia - Wenn das die Omi wüsste . . .“ ist sehr privat. Liegt das Witzigsein bei Ihnen in der Familie?

Klar, wir haben auch bei Familienfeiern immer sehr viel Spaß. Vor allem meine Omi, mit der ich viel unterwegs war, konnte sehr lustig sein. Sie hat oft Dinge gesagt, die man sich im Allgemeinen so nicht traut. Aber ihr konnte man nie böse sein. Omis, kleine Kinder und Bauchrednerpuppen dürfen eben alles (lacht).

Sie erzählen auch von Ihren Komplexen in der Jugend. Davon scheint nichts mehr vorhanden zu sein. Wie haben Sie diese überwunden?

Ich war immer ein Spätzünder und man nahm mich sehr viel auf die Schaufel. Nur aufgrund der Zauber-

kunst und meiner Sportlichkeit wurde ich respektiert. Gerade beim Zaubern und beim Bauchreden konnte ich plötzlich etwas, was andere nicht konnten.

Was ist das schwierigste für einen bauchredenden Comedian und Zauberer? Die Kunst der Fingerfertigkeit, die Lippen nicht zu bewegen, oder die Gags dafür zu schreiben?

Für mich ist die Zauberei das Einfachste. Und auch das Bauchreden fällt mir leicht. Das Schwierigste ist, neue Ideen zu entwickeln, gute Texte und Pointen zu schreiben und all dies auch auf die Bühne zu bringen.

Hat Ihnen das Bauchreden eigentlich schon einmal aus einer schwierigen Situation geholfen?

Nicht direkt aus einer schwierigen Situation, aber man hat durch das Bauchre-



Sehr witzig: Tricky Niki und seine Puppen.

den die Möglichkeit, ernste Situationen aufzulockern und zu entschärfen. Und man kann Leuten dabei auch noch ein Lächeln auf die Lippen zaubern.

Nervosität vor einem Auftritt kennen Sie nicht. Gibt es dennoch etwas, was Sie die Nerven verlieren lässt?

Ja, ich verliere gerne die Nerven, wenn ich zeitlich gestresst werde. Außerdem machen mich Menschenmassen nervös. Darum stehe ich so gerne auf und nicht vor der Bühne.

Auf was muss man sich bei „NIKIpedia“ gefasst machen?

Ich liebe Kinder und auch wenn Puppen wie ein Vampir, der kein Blut sehen kann im Spiel sind, muss ich hervorheben, dass mein aktuelles Solo-Programm kein Puppentheater ist. Es geht zwar kein Kind verdorben raus, aber eigentlich ist es für Erwachsene gemacht. Denn es geht dabei auch sehr zweideutig und frivol zur Sache.